**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

**Band:** 26 (1900)

**Heft:** 43

**Rubrik:** Briefkasten [der Redaktion]

#### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF: 20.11.2025** 

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

"Ons Willeminche".

Du fragtest nicht nach Excellenzen -Und keine blaße Staatsraison Durft' Deiner freien Wahl die Grenzen Vorschreiben, - den Monarchenton!

Der Liebe starke Macht entscheidet Gleich andern Sterblichen bei Dir, Und was das Kind des Volkes kleidet Es ist auch einer Fürstin Zier!

Erfrischend wehet Dir entgegen Des ganzen Volkes Sympathie, Das ist der Liebe bester Segen, Der einem Sterblichen gedieh!

Die Tapfern hältst Du hoch in Ehren Verachtest feigen Schlotter auch, Wie es sonst in Europa's heeren Vor Englands Tyrannei im Brauch.

Daß Du empfangest ward uns Kunde, Mit Ehren Transvaal's heldengreis, Dafür, vom ganzen Erdenrunde, Erton' Dir aller Guten Preis!

beil, bolland, Dir, in diesen Tagen, Ich wünsch', daß immer Dir verbleib' Als Königin in allen Lagen: Ein mutig' und ein liebend' Weib!

## "Winterhärte".

Barum fürchten die tapferen Dreibundfoldaten den dinefifchen Winter nicht und wollen in Befing bleiben?

Beil fie einen Berliner - und damit einen echt unverfrorenen Beneralweltfeldmarichall haben! -

Nüwer Win in alte Schlüche verdribt die Mul- und Klauensüche! -Baselland ist süchenfri - es lebe hoch die Bollenzi!

## "Kirchenmäuse".

Richt entruften foll man fich über den Diebstahl im Batifan, denn billig nur ift ein Zwangspump der armen bei der reichen Rirchenmaus! 13

Micht nur gibt es Kaffeeschwestern, die uns stundenlang verläftern. Auch wo die Cichorie blüht, Fühlt sich wohl ein Klatschgemüt.

#### Briefkasten.



Reproduktion von Text oder Bildern nur unter genauer Quellenangabe gestattet.

## Reithosen, solid und bequem,

J. Herzog, Marchand-Tailleur, Poststrasse 8, 1. Etage Zürich.

Cravates, unerreichter Auswahl u. Seidenbilligste bis feinste Genres in stoffe jeder Art. Adolf Grieder & Cie., Zürich.

Weber & Letsch, Zürich, Nachfolger von H. Hämig. Aeltestes Geschäft Zürich's. Hauptgeschäft Rathausplatz, mit Filialen Bahnhofplatz Café du Nord, Paradeplatz unterm Hotel Baur en ville. Spezialität in Havanna-, Holländer-, Bremer- und Hamburger-Cigarren. Cigarretten und Tabake. 50-52 Lager in feinen Flaschenweinen.

## Kräftigungsmittel.

Herr Dr. med. Püschke, Stabsarzt a. D. in Grossenhain (Sachsen) schreibt: "Dr. Hommel's Haematogen habe ich in zahlreichen Fällen mit vorzüglichem Erfolge angewendet. Ausser bei kleinen Kindern wegen körperlicher Schwäche, sowie bei Erwachsenen nach schweren Krankheiten in der Rekonvalescenz, habe ich insonderheit bei schon grösseren, hochgradig blutarmen Kindern von 6—14 Jahren, u. A. bei meinem eigenen 8 Jahre alten Töchterchen, Ihr vorzügliches Präparat voll schätzen gelernt. Gerade bei den zuletzt genannten Fällen war die Wirkung bereits nach 5—6 Tagen geradezu überraschend. Der Appetit hob sich in ungeahnter Weise, und Fleischnahrung, die vorher mit Widerwillen zurückgewiesen worden war, wurde nun gern und reichlich genommen."
Herr Dr. med. Pust. Stabsarzt in Posen: "Dr. Hommel's Haematogen hatte bei meinem durch Keuchhusten arg heruntergekommenen Kinde einen geradezu verblüffenden Erfolg. Die Esslust nahm täglich mehr und mehr zu, das Fleisch wurde wieder fest und die Gesichtsfarbe eine blühende." Depots in allen Apothekn.

Nicolay & Go., Zürich.

wieder lest und allen Apotheken.
Nicolay & Co., Zürich.

# Warnung vor Fälschung!

Weder in Pillen noch in Pulverform, sondern nur in Flaschen mit eingsprägtem Namen ist Dr. Hommel's Haematogen echt.

Der aus den besten Bitterkräutern der Alpen und einem leichtverdaulichen Eisenpräparat bereitete Eisenbitter von Joh. P. Mosimann, Apoth. in Langnau i. E., ist eines der wertvollsten Krättigungsmittel. Geg. Appetitlosigkeit, Bleichsucht, Blutarmut, Nervenschwäche unübertroffen an Gilte. — Feinste Blutreinigung.

Fördert Gesundheit wohlbefinden

Die Flasche à Fr. 2<sup>1</sup>/<sub>2</sub> mit Gebrauchsanweisung zu haben in sämtlichen Apotheken und Droguerien. (H 4500 Y) 88/3

#### Act-Modell-Studien Photographische

Natur-Aufnahme, weibl., männl. u. Kindermodelle f. Maler, Bildhauer. Neuestes in Stereoskopen, Chansonetten, eleg. u. chic. Mustersend. gegen Einsdg. v. 3, 5 und 10 fl. Für Nichtkonv. folgt Betrag retour. 85-52

Kunstverlag Bloch, Wien I, Kohlmarkt 8.

Direkte Sendungen an die bekannte erste

Kleiderfärberei u. Chemische Waschanstalt

## TERLINDEN & Co. vorm. H. Hintermeister in Zürich

werden in kürzester Frist sorgfältigst effektuiert und in solider Gratis-Schachtelpackung retourniert. Zur gefl. Benützung jeder Familie bestens empfohlen.